

CH-EABP Mitgliedschaftserklärung

Für uns Körperpsychotherapeutinnen und Körperpsychotherapeuten wird zwischenmenschliches Verhalten von ethischen Prinzipien getragen. Dieses ist ehrlich, fördert das Leben und vermeidet unnötigen Schmerz. Die folgenden Aussagen geben unsere Ansicht wieder, dass ethische Richtlinien diese Eigenschaften sowohl durch innere Haltung als auch durch Handlung ausdrücken sollten.

Unsere Arbeit ist durch die Hingabe gekennzeichnet, die Lebensenergie der Menschen zu befreien und sie zu unterstützen, sich in Richtung Klarheit, Freiheit, Liebe, Ehrlichkeit, Mitgefühl, Respekt und Freude zu entwickeln. Um diesem Ziel zu dienen, verpflichten wir uns als Körperpsychotherapeutinnen und Körperpsychotherapeuten, unsere Handlungen, Absichten und Haltungen in allen beruflichen Beziehungen ständig zu überprüfen.

Wir treten in eine Vielfalt komplexer Beziehungen ein. Dazu gehören: Einzeltherapie, Gruppentherapie, Ausbildung, Supervision und Austausch mit Kolleginnen und Kollegen, sowie alle Überschneidungspunkte zwischen diesen Arbeitsfeldern. In all diesen Funktionen repräsentieren wir unser Arbeitsfeld auch in den Augen der Öffentlichkeit.

Wir erkennen an, dass wir uns in jeder Therapie, Ausbildung, Supervision und Beratung in unterschiedlichem Grad in ungleichgewichtige Beziehungen einlassen, in denen wir die Hauptverantwortung für die Angemessenheit von Inhalt, Rahmen und Grenzen der Beziehung haben. Deshalb richten wir uns in unseren Handlungen danach, was wir für die jeweilige Beziehung als erforderlich halten. Wir haben die Einsicht, dass unsere Ziele sowohl von unseren offensichtlichen Handlungen als auch von unserer persönlichen Haltung beeinflusst werden.

Wir sind uns darüber im Klaren, dass wir in unserer Gesellschaft eine einzigartige Position innehaben, weil wir dort die Bereiche und Methoden sowohl von Psychotherapie als auch von Körpertherapie abdecken, und dass wir deshalb besonders aufmerksam und empfindsam gegenüber allen Fragen von Abgrenzung sein müssen: im körperlichen Bereich, im seelisch/emotionalen Bereich und besonders in Bezug auf alle Fragen im Bereich der Sexualität.

Wir nehmen die Verantwortung auf uns, uns über neue Entwicklungen in der Psychotherapie auf dem Laufenden zu halten, unsere Fertigkeiten und unser Wissen zu verbessern und zu aktualisieren, Rat und Unterstützung von unseren Kolleginnen und Kollegen im erforderlichen Ausmaß einzuholen und - falls nötig - uns selbst einer Therapie zu unterziehen, um persönliche Probleme zu lösen.

Datum, Ort

Unterschrift